

Kontinuität im Vorstand der Porsche Automobil Holding SE

Stuttgart, 20. März 2026. Der Aufsichtsrat der Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE) hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, das Mandat von Hans Dieter Pötsch als Vorstandsvorsitzender um eine weitere Amtszeit zu verlängern. Die Bestellung erfolgt mit Wirkung zum 1. Januar 2027 für die Dauer von fünf Jahren bis zum 31. Dezember 2031.

„In der aktuellen wirtschaftlichen und weltpolitischen Phase kommen Kontinuität und Verlässlichkeit eine entscheidende Bedeutung zu. Auch deshalb stehe ich für eine weitere Amtszeit bei der Porsche SE zur Verfügung. Ich bin überzeugt, dass das Unternehmen auf einem guten Weg ist, und werde die eingeschlagene strategische Richtung konsequent fortsetzen“, erklärt Hans Dieter Pötsch, Vorstandsvorsitzender der Porsche SE.

„Der Aufsichtsrat der Porsche SE schätzt die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit von Hans Dieter Pötsch ausgesprochen. Seine Bereitschaft, auch in schwierigen Zeiten weiter Verantwortung zu übernehmen und die Interessen des Unternehmens zu vertreten, verdient große Anerkennung“, so Dr. Wolfgang Porsche, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Porsche SE.

„Gleichzeitig ermöglicht diese Kontinuität in der Person eine Fokussierung auf die anstehenden Aufgaben in der Sache, da insbesondere die Transformation der Automobilindustrie große Herausforderungen mit sich bringt“, sagt Dr. Hans Michel Piëch, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Porsche SE.

Dem Vorstand der Porsche SE gehören Hans Dieter Pötsch (Vorsitzender des Vorstands und Teilnehmungsmanagement), Dr. Manfred Döss (Recht und Compliance) sowie Dr. Johannes Lattwein (Finanzen und IT) an.

Kontakt

Dr. Christoph Zemelka

Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon + 49 (0) 711 / 911 - 110 21

Christoph.Zemelka@porsche-se.com

Karsten Hoeldtke

Leiter Investor Relations

Telefon + 49 (0) 711 / 911 - 110 23

Karsten.Hoeldtke@porsche-se.com

Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE) ist eine Holdinggesellschaft mit Beteiligungen in den Bereichen Mobilitäts- und Industrietechnologie. Das Unternehmen beschäftigte zum 31. Dezember 2025 knapp 50 Mitarbeiter. Als Kernbeteiligungen hält die Porsche SE die Mehrheit der Stammaktien an der Volkswagen AG und 25 Prozent plus eine Aktie der Stammaktien an der Porsche AG. Darüber hinaus hat die Porsche SE Minderheitsbeteiligungen an mehreren Technologieunternehmen in Nordamerika, Europa und Israel erworben sowie in Private Equity und Venture Capital Fonds investiert.